



Spielbericht FC Algro

Klarer Sieg des FC Altbüron-Grossdietwil

FC Altbüron-Grossdietwil vs FC Escholzmatt-Marbach **5:0** (2:0)

Nach der Niederlage gegen den SC Reiden wollte der FC Algro im Spiel am Donnerstag-Abend gegen den FC Escholzmatt-Marbach eine Reaktion zeigen. Dies gelang eindrücklich und man schickte die Entlebucher gleich mit 5:0 nach Hause.

Bei besten äusseren Fussball-Bedingungen trafen der FC Algro und der FC Escholzmatt in der vorgezogenen dritten Runde am Donnerstag-Abend aufeinander. Das Heimteam wollte dabei die Niederlage vor einer Woche vergessen machen, während die Gäste den ersten Sieg in der neuen Saison einfahren wollten.

Die Anfangsphase dieses Spiels war geprägt von vielen Fehlpässen und Unkonzentriertheiten. Je länger das Spiel jedoch dauerte, desto gefährlicher kamen die Mannen vom Aengelgehren vor das Tor von Gäste-Keeper Glanzmann. Zuerst setzte Liberat Gashi nach toller Vorarbeit von Rouven Corti in der 18. Minute den Ball noch neben das Tor und zwei Minuten später traf der omnipräsente Corti mit einer tollen Direktabnahme nur die Latte. Wenig später war der Bann aber gebrochen: Nach einer Kombination über die linke Seite kam das Leder im Sechzehner zum mitgelaufenen Aussenverteidiger Sven Geiser, welcher sich drehte und weiterleitete zu Gashi, der keine Mühe hatte, das 1:0 zu erzielen. Und nur zwei Minuten später erhöhte eben dieser Gashi sogar auf 2:0, als er mit der Brust eine scharfe Hereingabe von Peter nur noch über die Linie drücken musste. Mit diesem 2-Tore-Unterschied ging es in die Pause.

Blitzstart für Algro

Nach der Pause waren noch keine zwei Minuten gespielt, da lag der Ball bereits wieder im Netz von Escholzmatt Torwart Glanzmann. Innenverteidiger Louis Geiser fand mit einer tollen Flanke Kapitän Affentranger auf der Höhe des 2. Pfostens und dieser setzte den Ball gekonnt entgegen der Laufrichtung des Torwarts mit dem Kopf ins Netz. Dieser Treffer schien wie eine Vorentscheidung. Die Gäste aus dem Entlebuch liessen zwar den Kopf nie hängen und kämpften weiter, jedoch waren es die Mannen von Jürg Lattmann und Mario Anliker, welche regelmässig zu weiteren Chancen kamen. Zuerst scheiterte Peter noch mit einem Schlenzer am hervorragenden Glanzmann, kurz darauf war aber auch er machtlos, als Gashi nach einem Zauber-Steckpass von Corti den Ball ins Tor lobte. Und in der 77. Minute traf der eingewechselte Nyaminani mit einem Abpraller sogar noch zum 5:0.

Eine überzeugende Leistung, defensiv wie offensiv, bescherte dem FC Algro somit drei weitere Punkte. Nach einer kurzen Anfangsphase war man dem Gast aus dem Entlebuch in allen Belangen überlegen und konnte mit schön herausgespielten Toren die Zuschauer entzücken. Jetzt geht es darum diesen Schwung mitzunehmen, wenn man in einer Woche am Sonntag-Nachmittag im Derby auf den FC Wolhusen trifft.

Aengelgehren - 120 Zuschauer

Tore: 35. Gashi 1:0; 37. Gashi 2:0; 47. Affentranger 3:0; 61 Gashi 4:0; 77. Nyaminani 5:0

Algro: Armend Tarashaj; Imbach, Affentranger, Geiser Louis, Geiser Sven; Peter, Huwiler, Corti, Rölli, Endrit Tarashaj; Gashi (Koller, Kölliker, Blum, Nyaminani, Grüter)



Escholzmatt-Marbach Glanzmann; Thalmann, Knüsel, Dogdu, Niederberger;
Schöpfer, Greil Oliver, Mohanarangan, Schmid, Greil Marvin; Doppmann, (Berisha,
Muff, Feuz, Morina, Schmidiger)

Bemerkungen: Abwesend FC Algro: Derendinger, Hofer (beide verletzt)